



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Künstlerkolleg:innen aus den sächsischen Regionalverbänden, liebe Akteur:innen im künstlerischen Feld,

in den kommenden Monaten stehen BBK-interne Delegiertenversammlungen mit Wahlen an – sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene. Bitte denken Sie daran, sich rechtzeitig in Ihren jeweiligen Regionalverbänden abzustimmen und sich für die Versammlungen anzumelden. Beide Fristen liegen bereits im Juni.

Ebenfalls im Juni endet die Meldefrist bei der VG Bild-Kunst. Um an den Ausschüttungen für das Kalenderjahr 2024 teilzunehmen, ist Ihre Jahresmeldung erforderlich. Schon der Nachweis einer eigenen Website kann hierfür ausreichend sein – ich empfehle allen, diese Möglichkeit unbedingt zu nutzen. Hintergrund ist unter anderem ein Gerichtsurteil (Vogel II), nach dem nur noch diejenigen Künstler:innen Fördermittel des Kulturwerks der Stiftung Kunstfonds beantragen können, die in den vergangenen Jahren eine Ausschüttung erhalten haben. Darüber hinaus findet auch die Mitgliederversammlung der VG Bild-Kunst im Juli in Bonn statt. Dort stehen richtungsweisende Entscheidungen sowie die Wahlen zum Verwaltungsrat, zum Sozial- und Kulturwerk und zum Vorstand an. Bitte übertragen Sie auch hier rechtzeitig Ihre Stimme an den BBK-Bundesverband – herzlichen Dank schon jetzt dafür.

Welch hohen Stellenwert Kultur in der Gesellschaft hat, belegen die Ergebnisse des aktuellen Relevanzmonitors der Liz Mohn Stiftung sowie des Eurobarometers. Über drei Viertel der EU-Bürger:innen sehen Kultur als wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl, und die Künstlerische Freiheit wird mehrheitlich als essenziell eingeschätzt. Ein Blick in die ausführlichen Ergebnisse lohnt sich auf jeden Fall. Dennoch bleibt viel zu tun – insbesondere in Bezug auf die faire Bezahlung künstlerischer Arbeit. Der Gender Pay Gap hat sich seit 2022 sogar wieder vergrößert. Eine angemessene Vergütung – etwa basierend auf dem BBK-Honorarleitfaden – muss weiter in den Köpfen aller Beteiligten verankert werden. Helfen Sie mit und erzählen Ihren Kolleginnen und Kollegen immer wieder davon.

Und nun wünsche ich uns allen ein paar wärmere Tage.
Fein begrüßt,

Ihr Marcel Noack

#standwithukraine, #shieldandshine, #notorascism, #paytheartist

Meldung als Delegierte und Vorstandskandidat:in für LBK-Delegiertenversammlung möglich

Die Delegiertenversammlung legt als höchstes Organ des Landesverbandes Bildende Kunst Sachsen e.V. die Grundsätze seiner Arbeit fest und wählt den Vorstand. Nach der letzten Versammlung dieser Art im Jahr 2021 findet sie in diesem Jahr am **1. Oktober 2025** erneut im digitalen Format statt. Dort werden wichtige Entscheidungen über kommende Projekte und Entwicklungen getroffen sowie zentrale Weichen für die Verbandsaufstellung gestellt. Wenn Sie Interesse haben, als Delegierte:r an der Versammlung teilzunehmen, melden Sie sich bitte bis 12. Juni 2025 bei Ihrem Regionalverband.

Ebenso werden die Vorsitzenden gewählt. Wer Interesse hat, sich kulturpolitisch auf Landesebene für die Belange der bildenden Kunst zu engagieren und die Arbeit des LBK aktiv mitzugestalten, kann sich vom derzeitigen erweiterten Vorstand - dem Landesrat des LBK Sachsen - als Kandidat:in vorschlagen lassen. Zur Aufgabe gehören die inhaltliche Ausrichtung der Verbandsarbeit sowie die repräsentative Vertretung nach außen. Für die Tätigkeit im Vorsitz wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Wenn Sie als Vorstandskandidat:in Verantwortung auf Landesebene übernehmen möchten, senden Sie bitte bis spätestens 1. September 2025 eine kurze Vita bzw. Selbstbeschreibung (max. eine DIN-A4-Seite, gern mit Angaben zu Ihren kulturpolitischen Interessenschwerpunkten) an die [Geschäftsstelle](#) des LBK.

KULTURPOLITIK

Relevanzmonitor 2025: Kultur von zentraler Bedeutung

Bereits zum zweiten Mal hat die Liz Mohn Stiftung mit dem [Relevanzmonitor](#) Daten zur gesellschaftlichen Akzeptanz und Nutzung von Kulturangeboten in Deutschland erhoben. In diesem Jahr wurde erstmals das Zusammenspiel von Kultur und Demokratie beleuchtet. Die Studie zeigt, dass mit 87% die Mehrheit der Bevölkerung Kultur als verbindendes Element in einer sich immer schneller verändernden Gesellschaft sieht. Trotz multipler Krisen bleibt der Rückhalt für staatliche Kulturförderung hoch. Etwa zwei Drittel (64%) der Befragten sehen Kultur als ebenso förderungswürdig an wie andere öffentliche Bereiche. Neben ihrer gesellschaftlichen Relevanz spielt Kultur auch für die Attraktivität eines Wohnortes eine entscheidende Rolle. Besonders junge Menschen wünschen sich mehr niedrigschwellige, lebensnahe Kulturformate. Kultur bleibt damit unverzichtbar für Zusammenhalt, Demokratie und Lebensqualität.

Gesellschaftskitt Kultur: Eurobarometer veröffentlicht Ergebnisse

Kultur verbindet – das bestätigen auch die aktuellen Ergebnisse des [Eurobarometers](#). 87 Prozent der EU-Bürger:innen sehen in Kultur einen wichtigen Beitrag zum Gemeinschaftsgefühl und wünschen sich, dass kultureller Austausch einen zentralen Stellenwert in der EU einnimmt. Auch für das eigene Land messen viele der Kultur große Bedeutung bei: 86 Prozent sind überzeugt, dass sie zum Wohlbefinden und zur wirtschaftlichen Entwicklung beiträgt. Ein besonders starkes Signal setzt die Befragung

bei der Freiheit des künstlerischen Ausdrucks: 88 Prozent der Europäer:innen ist sie wichtig.

Ein weiteres Thema rückt zunehmend in den Fokus: generative Künstliche Intelligenz (KI). Nur 48 Prozent der Befragten glauben, den Unterschied zwischen KI-generierter und menschengemachter Kunst erkennen zu können. 73 Prozent zeigen sich besorgt über mögliche Auswirkungen von KI auf Beschäftigung und Einkommen in der Kulturbranche.

Auch die faire Bezahlung von Künstler:innen bleibt eine große Herausforderung: Nur 51 Prozent finden, dass Kunst- und Kulturschaffende in ihrem Land angemessen entlohnt werden. Entsprechend groß ist der Wunsch nach engerer Zusammenarbeit zwischen der EU und den Mitgliedstaaten, um faire Vergütung, besseren Zugang zu Kunst und den Schutz des kulturellen Erbes bei Krisen oder Klimawandel zu sichern.

Gender Pay Gap in der Kultur wächst weiter

Frauen in der freien Kulturbranche verdienen 25 % weniger als Männer – der Gender Pay Gap ist seit 2022 sogar gestiegen. Ursachen sind fehlende Transparenz, Kürzungen und unsichere Verhandlungen. ver.di fordert: Mehr kollektive Verhandlungen, Tarifverträge und Basishonorare für faire Bezahlung.

Mehr Infos

Generative künstliche Intelligenz im Bildsektor

Die VG Bild-Kunst gibt auf ihrer [Website](#) einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Urheberrecht zum Thema generative künstliche Intelligenz auf europäischer und deutscher Ebene. Zudem erläutert sie deren Bedeutung für die Arbeit der VG Bild-Kunst in Vertretung der Urheber:innen.

KULTURFÖRDERUNG

Stipendien der KdFS: Beratung

Im Juni informiert die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen (KdFS) in digitalen Beratungsstunden zur Beantragung von Stipendien für das Jahr 2026. Die Angebote richten sich an Interessierte, die zur nächsten Antragsfrist am 1. Juli 2025 einen Antrag auf ein [Residenzstipendium](#), ein [Max Uhlig Reisestipendium](#) oder ein [Arbeitsstipendium](#) stellen möchten. Am 4. Juni findet von 15 bis 16 Uhr die Beratungsstunde für die Arbeitsstipendien für die Sparten Bildende Kunst und Literatur statt, am 5. Juni von 11 bis 12 Uhr die Beratungsstunde für Reise- und Residenzstipendien.

Neu: Für die Förderung künstlerischer Studienaufenthalte im In- und Ausland mit den Max Uhlig Reisestipendien können sich für 2026 erstmals auch Künstler-Duos bewerben. Arbeitsaufenthalte am renommierten International Studio and Curatorial Program (ISCP) in New York können für das Jahr 2026 nicht ausgeschrieben werden, Grund dafür ist die angespannte Haushaltslage.

Zudem berichten am 10. Juni das Künstlerduo New Scenario (Tilman Hornig und Paul

Barsch) sowie die Filmemacherin Clara Wieck in einem digitalen [Reisevortrag](#) von ihren Erfahrungen im Rahmen ihrer Max Uhlig Reisestipendien in Japan und Usbekistan.

[Zur Anmeldung](#)

Projektförderung der Ostsächsischen Sparkasse Dresden

Die Ostsächsische Sparkasse Dresden stellt im Zeitraum Mai bis Juli 2025 einen Spendentopf in Höhe von 25.000 Euro bereit. Projekte mit sozialer und nachhaltiger Ausrichtung, die über die [Crowdfunding-Plattform 99 Funken](#) Spenden sammeln, erhalten eine Verdopplung durch die Sparkasse – bis zu 1.000 Euro pro Projekt. Die Aktion endet am 30.06.25 bzw. sobald der Spendentopf ausgeschöpft ist.

[weiterlesen](#)

Infosession zur EU-Kulturförderung

Das Online-Seminar von Creative Europe Desk KULTUR und [Kreativ Kultur Berlin](#) am 24. Juni von 10 bis 13 Uhr stellt die europäische Förderlandschaft und das Förderprogramm Kreatives Europa KULTUR vor. Dabei stehen zwei Förderbereiche im Fokus: [Culture Moves Europe](#), eine Förderung für Reisen von Kulturtätigen in Europa, und [Europäische Kooperationsprojekte](#), eine Förderung für Projekte mit mindestens drei Partnerorganisationen aus drei verschiedenen Ländern. [Anmeldung](#) bis zum 22. Juni 2025.

Fördermittel für Klimaanpassung

Kultureinrichtungen können Fördermittel für Klimaanpassungsmaßnahmen von Bund, Ländern und der EU beantragen. Das [Zentrum KlimaAnpassung](#) stellt eine Übersicht zu aktuellen Förderprogrammen bereit und unterstützt mit Beratung.

Nachschlagewerk zu Fördertöpfen

Das Netzwerk Selbsthilfe hat ihr [Nachschlagewerk](#) zu Finanzierungswegen von Projektideen neu aufgelegt. Die aktuelle Auflage porträtiert mehr als 500 regionale, bundesweite und internationale Stiftungen, öffentliche Förderprogramme sowie weitere Möglichkeiten zur Finanzierung und ist für 30 Euro zu beziehen.

EXISTENZSICHERUNG

Meldeschluss und Mitgliederversammlung der VG Bild-Kunst

Bis zum 30. Juni können Mitglieder der VG Bild-Kunst ihre Meldungen für das Nutzungsjahr 2024 einreichen, um eine Ausschüttung in den Kollektivverteilungssparten zu erhalten. Die Details finden sich auf der [Website](#) von VG Bild-Kunst. Am 26. Juli findet zudem die diesjährige Mitgliederversammlung der VG Bild-Kunst statt, zu der in

Kürze eingeladen wird. Wer nicht persönlich teilnehmen kann, hat die Möglichkeit der elektronischen Stimmabgabe im Vorfeld; die eigene Stimme kann auch auf eine Vertretung übertragen werden.

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Symposium „Kunst am Bau in Deutschland, Österreich und der Schweiz“

Im Rahmen eines zweitägigen Symposiums in Leipzig am 26./27. Juni 2025 soll die Kunst-am-Bau-Praxis in den Ländern Deutschland, Österreich und der Schweiz präsentiert werden. Im Austausch mit Kunst-am-Bau-Akteur:innen sowie grenzübergreifend tätigen Kunstschaaffenden wird ausgelotet, inwieweit Gemeinsamkeiten oder Unterschiede bestehen, was sich in der jeweiligen Kunst-am-Bau-Praxis bewährt hat und welche Herausforderungen mit dem Thema Kunst am Bau verbunden sind. Zur Einstimmung ins Thema werden am 26. Juni Impulsvorträge von Studierenden der Universität Leipzig zu baubezogener Kunst angeboten sowie Stadtspaziergänge zu Kunst am Bau und Kunst im öffentlichen Raum in Leipzig.

Programm und Anmeldung

KULTURELLE BILDUNG

KuBiK aktualisiert

Seit 2011 werden in Dresden über „[KuBiK – Kulturelle Bildung in Kindertageseinrichtungen](#)“ jährlich Partnerschaften zwischen kommunalen Kitas und Kulturakteur:innen gefördert. Das Programm wurde nun evaluiert und weiterentwickelt. Die aktualisierte Fassung enthält neben Hintergrundinformationen zum Programm und dem neu formulierten Programmstandard zum Bereich Kinderschutz auch konkrete Hilfestellungen zu methodischen und finanziellen Möglichkeiten für eine nachhaltige Einbindung Kultureller Bildung in den Kita-Alltag.

Workshop: Altersdiskriminierung in der Kulturarbeit

Was wird unter Ageismus (Altersdiskriminierung) verstanden und welche Rolle spielt Ageismus in der Kulturarbeit mit Älteren? Dies ist Thema einer digitalen Veranstaltung des Kompetenzzentrums für Kulturelle Bildung im Alter und inklusive Kultur (kubia) am 5. Juni von 14 bis 16Uhr.

Anmeldung

KUNST IM LÄNDLICHEN RAUM

Lesetipp: Kunst auf dem Land

In der Mai-Ausgabe von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, geht es schwerpunktmäßig um Kunst und Kultur in den ländlichen Räumen. Künstler:innen berichten von Vor- und Nachteilen des Lebens und Arbeitens auf dem Land. Verschiedene Künstlerdörfer und ihre Konzepte stellen sich vor. Berichtet wird über Förderung der Bildenden Kunst in ländlichen Räumen. Die Zeitung steht als E-Paper zum Download bereit.

[Download E-Paper](#)

SONSTIGES

Deutscher Fotorat: KI-Podcast

Ein [Podcast](#) des Deutschen Fotorats beschäftigt sich mit den Auswirkungen von KI auf Fotografie. Mittlerweile können vier Folgen auf Youtube nachgeschaut werden.

Publikation: Kreative Kohle. Handbuch für ko-kreative Partizipation im Strukturwandel

Das praxisorientierte [Handbuch](#) dient als Leitfaden für die ko-kreative Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Kunst und lokalen Akteur:innen wie Bürger:innen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Unternehmen, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Strukturwandel zu fördern.

Web Talks: Strukturwandel gestalten

Der Strukturwandel betrifft nicht nur Wirtschaft und Infrastruktur – er verändert auch das gesellschaftliche Gefüge, die Identität von Regionen und das kulturelle Selbstverständnis ihrer Menschen. Kulturpolitik steht dabei vor der Aufgabe, diese tiefgreifenden Veränderungen nicht nur zu begleiten, sondern aktiv mitzugestalten. Die neue Web Talk-Reihe der Kulturpolitischen Gesellschaft „Strukturwandel gestalten – Kultur als Impulsgeber“ widmet sich diesem Thema. Die Talks finden vom 6. bis zum 24. Juni jeweils dienstags von 16:30 bis 18:00 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung notwendig.

[Anmeldung](#)

Lesetipp: Kultur(en) der Digitalität

Das Jahrbuch 2023/24 der Kulturpolitischen Gesellschaft ist unter dem Thema „Kultur(en) der Digitalität“ erschienen. Die Beiträger:innen zeigen Chancen, Risiken, Herausforderungen und Handlungsoptionen für Kulturakteur:innen im digitalen Zeitalter auf. Darüber hinaus ziehen sie Rückschlüsse auf die aktuelle Verfasstheit kultureller Praxis und Infrastrukturen und stellen Möglichkeiten für deren Weiterentwicklung dar. Das Jahrbuch ist als kostenfreies [PDF](#) sowie als [Buch](#) erhältlich.

Cultural Mobility Forum 2025 auf YouTube

Das Cultural Mobility Forum 2025 diskutierte mit Expert:innen aus verschiedenen Bereichen des Kultursektors die internationale Mobilität junger Künstler:innen. Die Aufzeichnungen der Panels können nun auf dem [You-Tube-Kanal](#) von On the Move nachgeschaut werden.

Austauschplattform „Tacheles-Forum-Sachsen“

Akteur:innen des jüdischen Lebens in Sachsen können sich über die neue Onlineplattform „[Tacheles-Forum-Sachsen](#)“ austauschen. Das Forum bietet Gelegenheit zur Vernetzung, Absprache von Projekten sowie praktische Hilfestellungen.

Umfrage zu Rahmenbedingungen der Kultur- und Kreativwirtschaft in Sachsen

In einer [Online-Umfrage](#) des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz (SMWA) werden Beispiele für Maßnahmen erhoben, die die Bedingungen für Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft in Sachsen verbessern (Fördermöglichkeiten, Projekte und sonstige Initiativen, die der Branche zugutekommen). Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, bessere Rahmenbedingungen für die Kultur- und Kreativwirtschaft zu schaffen.

VERANSTALTUNGEN

Seminar- und Weiterbildungsangebote für Vereine

Der Landesverband Soziokultur Sachsen versammelt auf seiner [Website](#) einen Überblick über Seminarangebote unterschiedlichster Anbieter, die insbesondere für Vereine von Interesse sind, etwa zu den Themen Ehrenamt, Finanzierung und Buchhaltung, Mitgliedergewinnung, Pressearbeit und Kommunikation. Gern verweisen wir hier auf die hervorragende Zusammenstellung.

Zahlreiche Weiterbildungsangebote für Vereine bietet auch das [Vereins- und Stiftungszentrum](#) sowie das [Haus des Stiftens](#), darunter auch kostenlose Webinare.

Digitale Werkstatt für Solo-Selbständige: Gleichberechtigung

In der Digitalen Werkstatt für Solo-Selbständige vom Haus der Selbständigen am 3. Juni sind Tina Duarte und Friederike Kislinger von KREATIVES SACHSEN zu Gast. Sie führen in dem interaktiven Workshop „Gleichberechtigung braucht Verstehen!“ nicht nur an das Thema heran, sondern geben gleichzeitig Einblick in ihren Werkzeugkasten für ihr Engagement als Interessenvertretung.

Die Digitale Werkstatt „Gute Arbeit für Solo-Selbständige“ findet alle zwei Monate jeweils am ersten Dienstag des Monats von 18 bis 19:30Uhr online statt.

[Zur Anmeldung](#)

Creative Europe meets Chemnitz 2025

Am 5. Juni 2025 kann man ab 14 Uhr in der Hartmannfabrik in Chemnitz inspirierende Projekte aus Kunst, Kultur und Film kennenlernen, die zeigen, was europäische Zusammenarbeit mit der Kulturförderung der EU bewirken kann.

[Zum Programm](#)

Green Culture Festival 2025: Handabdruck der Kultur

Unter dem Motto „Handabdruck – Wer wollen wir gewesen sein?“ steht nicht nur das Reduzieren des ökologischen Fußabdrucks im Fokus, sondern vor allem die Frage, wie wir durch gemeinsames Handeln positive Veränderungen anstoßen können. Das Festival findet vom 12. –13. Juni in Essen statt.

[Zur Anmeldung](#)

Webinar „The International Circulation of Indigenous Creatives“

In dem Webinar am 13. Juni 2025 von On the Move geht es um die internationale Zirkulation indigener Künstler:innen.

[Zur Anmeldung](#)

Lunch Session: Kunsttransporte Deutschland-Schweiz

In der [digitalen Veranstaltung](#) am 17. Juni von 12.00–13.30 Uhr werden am Beispiel Deutschland-Schweiz Fragen zum Transport von Kunstwerken über die EU-Grenze in einen Drittstaat thematisiert. Anhand von Checklisten und Fallbeispielen werden wichtige administrative Schritte zu Ein- und Ausfuhrformalitäten und Umsatzsteuerregelungen aufgezeigt. Die Veranstaltung wird gemeinsam von [Visarte](#) Schweiz, der Internationalen Gesellschaft für Bildende Künste ([IGBK](#)) und [touring artists](#) durchgeführt.

[Zur Anmeldung](#)

Netzwerktreffen Kultur & Nachhaltigkeit

Am 17. Juni 2025 lädt das Netzwerk Kultur & Nachhaltigkeit in Dresden zum nächsten Netzwerktreffen in die Semperoper Dresden ein. Eingeladen sind alle, die sich mit Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Kultursektor beschäftigen oder erste Impulse dazu suchen. Im Mittelpunkt des Netzwerktreffens steht das Thema Klimafolgenanpassung. Um Anmeldung wird gebeten.

[Zur Anmeldung](#)

Workshop: Barrierefreiheit im Netz

Ende Juni tritt das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) in Kraft. Kulturakteur:innen, die daher ihre Website barrierefrei umgestalten möchten, erfahren in einer [digitalen Veranstaltung](#) des Kompetenzzentrums für Kulturelle Bildung im Alter und inklusive Kultur (kubia), wie ein solcher Prozess aussehen kann und worauf es in der Zusammenarbeit mit Entwickler:innen und Prüfer:innen ankommt. Sie findet am 17. Juni von 10 bis 12 Uhr statt.

Kuratorische Praxis im Kontext von Behinderung

Die Broschüre der Servicestelle Inklusion im Kulturbereich „Die Unbekannten. Ideen für eine kritische kuratorische Praxis im Kontext von Behinderung“ zeigt Kurator:innen, wie sie einen zeitgemäßen und zugangsorientierten kuratorischen Ansatz in Bezug auf Behinderung entwickeln können. Die [Release-Party](#) mit der Möglichkeit zur Diskussion findet online am 18. Juni von 10.30–12.00 Uhr statt.

Care-Arbeit und Soloselbständigkeit

Am 18. Juni 2025 laden das [Haus der Selbständigen](#) und das [Spinnen-Netz ArbeitMitWirkung](#) von 10 bis 15 Uhr Interessenvertreter:innen und interessierte Solo-Selbständige zum gemeinsamen Austausch über die Vereinbarkeit von Care-Arbeit und Solo-Selbstständigkeit ein. An der [Veranstaltung](#) kann man analog in Leipzig oder digital teilnehmen, bitte bis zum 8. Juni 2025 anmelden.

ProTalks: Soziale Sicherung im Alter

Am 19. Juni 2025 findet zwischen 16 und 18 Uhr ein [ProTalks-Online-Workshop](#) des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler zum Thema „Soziale Sicherung im Alter, Grundrente und private Altersvorsorge“ statt. Viele Künstler:innen arbeiten unter herausfordernden finanziellen Bedingungen und stehen im Alter trotz großer persönlicher Leistung häufig ohne ausreichende soziale Absicherung da. Der Workshop skizziert die aktuelle Situation und erläutert Möglichkeiten der Verbesserung der persönlichen sozialen Sicherung unter den derzeitigen Voraussetzungen.

Workshop: Resilienz in der Selbständigkeit

Was bedeutet Resilienz individuell für Kultur- und Kreativschaffende? Welche Strategien helfen, um mit Druck, Unsicherheit oder Überforderung umzugehen? Der [Online-Workshop](#) von KREATIVES SACHSEN am 19. Juni beantwortet Fragen und gibt Raum zur Selbstreflexion.

Tagung: Kulturpolitik in Kriegszeiten

Im Mittelpunkt des diesjährigen [Kulturpolitischen Kolloquiums](#) der Kulturpolitischen Gesellschaft stehen die Herausforderungen für Kulturinstitutionen in Zeiten internationaler Spannungen und die Rolle der Kunst in Kriegszeiten. Vom 20. bis 22. Juni werden Fragen der Zusammenarbeit mit Künstler:innen aus Konfliktregionen, Strategien der auswärtigen Kulturpolitik und der Schutz von Kulturgütern diskutiert. Wie sieht eine zukunftsfähige Kulturpolitik in einer komplexen, von kriegerischen Auseinandersetzungen geprägten Welt aus?

Seminar: Darstellung der künstlerischen Position

Wer von sich selbst und seiner künstlerischen Position ein prägnantes Bild entwerfen kann, ist im Vorteil und kann die Wahrnehmung seines Werkes prägen. Einen professionellen distanzierten Blick sowie eine kohärente Sprache für seine künstlerische Arbeit zu finden, ist Thema des [Webinars](#) »Der rote Faden - Künstlerische Positionierung« der Bundesakademie für Kulturelle Bildung am 1. Juli 2025 von 10 bis 15 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro.

Tag der Jungen Freien Berufe

Am 7. November 2025 lädt der Bundesverband der Freien Berufe (BFB) zum „Tag der Jungen Freien Berufe“ nach Berlin-Mitte ein. Neben inspirierenden persönlichen Geschichten, Impulsen für berufspolitisches Engagement sowie praxisnahen Einblicken in die Themen Gründung und Nachfolge werden Strategien zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf besprochen und politische Kernforderungen für eine starke Zukunft der Freien Berufe diskutiert. Da die Plätze limitiert sind, empfiehlt sich eine zeitnahe [Anmeldung](#).

AUSSCHREIBUNGEN

Allgemeiner Hinweis

Bitte beachten Sie, dass wir hier nur die Ausschreibungen im laufenden Monat veröffentlichen, und auch nur die, die uns zum Redaktionsschluss bekannt sind. Auf unserer [Website](#) werden die Ausschreibungen regelmäßig aktualisiert und zum Teil weit vor der Abgabefrist veröffentlicht.

Institutionelle Förderung und Kleinprojekte beim Amt für Kultur und Denkmalschutz Dresden

Für kleinere Projekte im 3. Quartal 2025 (bis 2.500 €) und für institutionelle Förderung 2026.

Einreichungsfrist:
01.06.2025

Genre:
diverse

Details

Förderung: RWE Stiftung

Die RWE Foundation fördert gemeinnützige Projekte mit langfristiger Konzeption zur Stärkung von Chancengerechtigkeit und gesellschaftlichem Zusammenhalt für Kinder und Jugendliche, die eine Multiplikatorwirkung entfalten.

Einreichungsfrist:

01.06.2025

Genre:

diverse

[Details](#)

Lichtkunstfestival „Light our Vision“ (LOV) Chemnitz

Gesucht sind Lichtkunstwerke jeglicher Form, u. a. Projektionen, Lichtskulpturen, interaktive Beiträge, szenografische Ansätze, klassische Beleuchtungskunst und Walking Acts.

Einreichungsfrist:

01.06.2025

Genre:

Lichtkunst

[Details](#)

OPEN CALL “Vamos a la playa!” – Urlaub in der Diktatur

Für eine Ausstellung in der Motorenhalle Dresden (April–Juni 2026) werden Künstler:innen gesucht, die sich künstlerisch mit Kindheitsurlaube in Ostblockstaaten und der Wahrnehmung von Diktatur im Ferienkontext auseinandersetzen möchten.

Einreichungsfrist:

01.06.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

Dorothea-Erxleben-Programm

Die HBK Braunschweig vergibt drei Dorothea-Erxleben-Stipendien zur Qualifizierung von Künstlerinnen für eine Professur.

Einreichungsfrist:

02.06.2025

Genre:

Stipendium/Residency

[Details](#)

KaB_Nebau Hörsaalzentrum FAU_Erlangen

Das Staatliche Bauamt Nürnberg lobt einen geladenen, einphasigen Kunst-am-Bau-Wettbewerb an vier Standorten mit vorgeschaltetem, offenen Bewerbungsverfahren aus.

Einreichungsfrist:

04.06.2025

Genre:

Kunst am Bau

[Details](#)

Sächsischer Staatspreis für Design 2025

Der Sächsische Staatspreis für Design prämiiert wegweisende Gestaltungsideen – bewerben können sich Designer:innen aus Sachsen und bundesweit.

Einreichungsfrist:

04.06.2025

Genre:

Design

[Details](#)

marehalm Nachwuchs-Förderpreis

Der marehalm Nachwuchs-Förderpreis richtet sich an Künstler:innen bis fünf Jahre nach Abschluss – drei Preisträger:innen werden nach Präsentation im Richard Haizmann Museum ausgewählt.

Einreichungsfrist:

05.06.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

KaB: Schulneubau Berlin

Nicht offener, zweiphasiger Wettbewerb mit vorgeschaltetem offenen Bewerbungsverfahren (Losverfahren von bis zu 50 Teilnehmenden); bis zu drei Realisierungen à 100.000 €

Einreichungsfrist:

11.06.2025

Genre:

Kunst am Bau/Kunst im öffentlichen Raum

[Details](#)

S+T+ARTS AQUA MOTION – Open Call for Artistic Residencies

Das S+T+ARTS-Programm AQUA MOTION lädt 25 Künstler:innen zu einer 9-monatigen Residency mit anschließender 4-monatiger Vertiefungsphase in vier europäischen Regionen ein – im Fokus steht die künstlerische Auseinandersetzung mit der Zukunft des Wassers in interdisziplinärer Zusammenarbeit.

Einreichungsfrist:

13.06.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

Open Call “Sonic Confession” 2025 Residency & Workshopreihe im Torhaus Wehlen

Das Labor Sonic Confession (11.8.–8.9.2025) erkundet in Wehlen kollektives künstlerisches Arbeiten, Klangwahrnehmung und akustische Ökologie im Spannungsfeld von Natur, Technologie und Kultur.

Einreichungsfrist:

14.06.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

Lighthouse Calls

Gefördert werden 20 Kunstprojekte à 15.000 €, die bis Juni 2026 Menschen kreativ mit Gewässern und Umweltthemen verbinden – in Zusammenarbeit mit Wissenschaft und lokalen Gemeinschaften in vier EU-Regionen.

Einreichungsfrist:

14.06.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

GENIUS LOCI WEIMAR | Wettbewerb für Videomapping und Fassadenprojektionen

Gesucht werden audiovisuelle Konzeptideen für ein Videomapping – zwei Projekte à 10.000 € werden realisiert und beim Festival (5.–7.9.2025) gezeigt; eine der Arbeiten erhält zusätzlich einen Preis von 5.000 €.

Einreichungsfrist:

15.06.2025

Genre:

digital/Neue Medien

[Details](#)

Kulturraumförderung Oberlausitz- Niederschlesien

Anträge auf institutionelle Förderung, Projektförderung und Anträge auf Investitionsförderung.

Einreichungsfrist:

15.06.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

Trier | ehemalige Gneisenaukaserne

Offener Wettbewerb für ein Kunstwerk im Freiraumband der Denkmalzone „Gneisenaubering“ in Trier – mit Einbindung historischer Gussäulen und Bezug zur Geschichte des Ortes; ausgelobte Summe: 60.508 €

Einreichungsfrist:

18.06.2025

Genre:

Kunst am Bau/Kunst im öffentlichen Raum

[Details](#)

KaB: RWTH Ersatzneubau Georessourcen 2. Bauabschnitt (Geo II), Aachen

Offener, zweistufiger Wettbewerb zur künstlerischen Gestaltung des Ersatzneubaus – Gesamtbudget für das Kunstwerk: 363.333,75 €; zusätzlich 15.000 € Preisgeld und 3.000 € Aufwandsentschädigung für Teilnehmende der zweiten Stufe.

Einreichungsfrist:

20.06.2025

Genre:

Kunst am Bau/Kunst im öffentlichen Raum

[Details](#)

Fürther Glanzlichter

Für die Fürther Glanzlichter am 7.+8. November 2025 werden zwölf Kunschtschaffende gesucht, die unter dem Motto „Jubiläen und Gedenktage“ Orte der Stadt mit Lichtkunst inszenieren.

Einreichungsfrist:

23.06.2025

Genre:

Kunst am Bau/Kunst im öffentlichen Raum

[Details](#)

re:natura #05 – Crescere

Für die Audio-Compilation re:natura #05 – Crescere werden kurze Audiostücke (max. 8 Min., WAV) zum Thema „Wachstum & Biodiversität“ gesucht – ausgewählte Beiträge erhalten 100 € und werden auf Bandcamp veröffentlicht, der Erlös geht an den BUND.

Einreichungsfrist:

29.06.2025

Genre:

Sonstiges

[Details](#)

Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds

Gefördert werden deutsch-tschechische Kulturprojekte mit Partnern aus beiden Ländern – etwa Festivals, Konzerte, Ausstellungen oder Aufführungen mit länderübergreifendem Bezug.

Einreichungsfrist:

30.06.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

Ausschreibung Programm 2026 | Kunstpavillon & Neue Galerie

Für das kuratorische Jahresprogramm Under Pressure zum 80-jährigen Jubiläum 2026 sucht die Künstler:innen Vereinigung Tirol bis zu drei Ausstellungsprojekte, die sich künstlerisch mit gesellschaftlichen Spannungsfeldern auseinandersetzen.

Einreichungsfrist:

30.06.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

Sächsischer Museumspreis

Der mit 30.000 € dotierte Sächsische Museumspreis würdigt nichtstaatliche Museen für herausragende oder innovative Leistungen – besonders gesucht sind kreative Ansätze mit gesellschaftlicher Relevanz.

Einreichungsfrist:

30.06.2025

Genre:

Sonstiges

[Details](#)

Ausschreibung der Residenzstipendien „in circuit 2025“

Der Kunsthof Niederarnsdorf vergibt vier Residenzstipendien für künstlerische Projekte zum Thema Nachhaltigkeit – gesucht werden professionelle Künstler:innen mit Thüringen-Bezug, die partizipativ und forschend in ländlichem Kontext arbeiten; Abschlussausstellung Ende 2025.

Einreichungsfrist:

30.06.2025

Genre:

Stipendium/Residency

[Details](#)

Stipendium für Kunst und Inklusion

Das einjährige Kunststipendium im Kulturpark Reutlingen-Nord richtet sich an Absolvent:innen künstlerischer Studiengänge und fördert inklusives, kooperatives Arbeiten an der Schnittstelle von Kunst und Kunsttherapie.

Einreichungsfrist:

30.06.2025

Genre:

Stipendium/Residency

[Details](#)

ABA Air Berlin Alexanderplatz

Forschungsbasierte Residenzen für interdisziplinäre Künstler:innen, Kurator:innen und Wissenschaftler:innen – mit Fokus auf Wissensaustausch, künstlerische Forschung und Vernetzung in der Berliner Kulturlandschaft.

Einreichungsfrist:

30.06.2025

Genre:

Stipendium/Residency

[Details](#)

Kulturförderung der Stadt Chemnitz

Gefördert werden in Chemnitz Kulturprojekte ab 3.500 €, Mietstützungen in städtischen Objekten sowie investive Maßnahmen – für Einrichtungen, Initiativen, Vereine und Einzelkünstler:innen.

Einreichungsfrist:

30.06.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

„The Cloud“ Kunstwettbewerb für die Kirche St. Maria, Stuttgart

Für die Umgestaltung der Kirche St. Maria in Stuttgart wird ein hängendes Kunstobjekt in der Vierung ausgeschrieben, in einem zweiphasigen Wettbewerb mit bis zu 12 Teilnehmenden, deren Siegerentwurf 2027 realisiert wird

Einreichungsfrist:

01.07.2025

Genre:

Kunst am Bau

[Details](#)

Mainzer Kunstpreis Eisenturm 2025

Der Hans-Jürgen Imiela-Gedächtnispreis 2025 (Fotografie & Zeichnung) widmet sich dem Thema „Selbstportrait – das inszenierte Ich“ und fragt nach künstlerischer Identität zwischen Darstellung und Selbstinszenierung.

Einreichungsfrist:

04.07.2025

Genre:

Zeichnung/Fotografie

[Details](#)

Ostdeutsche Sparkassenstiftung Projektförderung

Förderfähig sind Kunst- und Kulturprojekte in Ostdeutschland (BB, MV, SN, ST) in den Bereichen Bildende Kunst, Musik, Literatur, Theater und Denkmalpflege – Antragstellung erfolgt online nach Vorstellung bei der zuständigen Sparkasse.

Einreichungsfrist:

10.07.2025

Genre:

Diverse

[Details](#)

ALLE AUSSCHREIBUNGEN FINDEN SIE
AUF UNSERER WEBSEITE ►

MELDEN SIE
AUSSCHREIBUNGEN ►

ANZEIGE

:::HIER IST NOCH PLATZ FÜR EINE ANZEIGE:::

Bei Interesse kontaktieren sie uns einfach per [Mail](#) oder Telefon (0351-56 35 74-2), gern geben wir ihnen Auskunft über die Konditionen. Wir freuen uns auf ihre Unterstützung!

BUND BILDENDER KÜNSTLER UND KÜNSTLERINNEN LEIPZIG E.V.

4D PROJEKTORT DES BBK LEIPZIG E.V. - TAPETENWERK HAUS B, LÜTZNER STRASSE 91,
04177 LEIPZIG

Ausstellung: Vom Schwarzweißen und dem Leuchtenden

SOUXIE BIBRACH • SINJE FABY • KERSTIN KRIEG • SUSANNE WERDIN

Ausstellungszeitraum: 27. Mai - 16. Juni 2025

Eröffnung: 22. Mai 2025, 19.00 Uhr

Öffnungszeiten: Dienstag-Donnerstag, 10-16 Uhr u. n. V.

Erstmals zeigen die Künstlerinnen Souxie Bibrach, Sinje Faby, Kerstin Krieg und Susanne Werdin ihre Werke aus dem monochromen Wirkungsfeld in einer gemeinsamen Ausstellung. Die verschiedenen Positionen erheben sich darin zu einem verbindenden

Zusammenspiel der eigenständigen bildnerischen Arbeiten. Allen Beteiligten ist eine sensible Handschrift zu eigen. Innerhalb ihrer klaren Haltungen und ausformulierten Werke kommt es immer wieder zu überraschenden Annäherungen und Überschneidungen – es entsteht ein feinsinniges Gewebe unterschiedlichster Bildsprachen, das den Abschluss der langjährigen Ausstellungsreihe des 4D Projektorts des BBK Leipzig e.V. im Tapetenwerk bildet.

Workshop: Künstler:in mit Kind #4

Datum: 2. Juni 2025

Zeit: 14-16:00 Uhr

Mit der Geburt eines Kindes ändert sich das Leben von Künstler:innen und ihr Berufsalltag oft schlagartig. Besonders schwierig stellt sich die Selbstständigkeit dar, da viele Künstler:innen in finanziell prekären Situationen leben oder durch mangelnde Betreuung für ihre Kinder ihrer Arbeit nicht mehr nachgehen können.

In unserer dritten Veranstaltung zum Thema „Beruf Künstler:in mit Kind“ soll auf den Erkenntnissen der ersten Workshops aufgebaut, und dabei Forderungen und Erkenntnisse weiter präzisiert werden, insbesondere in Hinblick auf:

- Schulpflicht
- Mindesthonorare
- Arbeitsgruppenbildung
- Auswertung der letzten Treffen

Teilnehmer:innen der ersten Treffen sind genauso willkommen wie neue Interessent:innen.

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND E.V.

Öffnungszeiten

Mittwoch und Donnerstag 11 - 17 Uhr

Vorstand

Die nächste Vorstandssitzung findet am Montag, den 2. Juni 2025 um 18 Uhr in der CKB e.V. Geschäftsstelle statt.

Aktzeichnen

Das Aktzeichnen findet für CKB-Mitglieder jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Untergeschoss der CKB e.V. Galerie statt.

PROJEKTRAUM DES CKB E.V.; MORITZSTRASSE 19, 09111 CHEMNITZ

CKB+5 Neuaufnahmen bis 26. Juni

Die Ausstellung „NEUAUFNAHMEN“ präsentiert eine Auswahl an Arbeiten von unseren neuen aufgenommenen Mitgliedern. Diese Ausstellung bietet eine wunderbare Gelegenheit, die frischen Perspektiven und kreativen Ansätze der neuen Künstlerinnen und Künstler kennenzulernen. Jedes Werk erzählt eine eigene Geschichte und spiegelt die Vielfalt und den Reichtum an Talenten wider, die unser Netzwerk bereichern. Wir laden alle ein sich von den innovativen Ideen und der Leidenschaft, die in diesen Arbeiten steckt, inspirieren zu lassen.

KUNSTPASSAGE, 13 - 18 Uhr

Auch dieses Jahr präsentiert der CKB in der Galerie zahlreiche Künstlerinnen und Künstler der Region. Wir zeigen und verkaufen Kunst, Kunsthandwerk und Design.

Comic & Illustration

VERNISSAGE: Dienstag · 1. Juli 2025, 19 Uhr

Worte: Gerrard Schueft Töne: Jens Ausderwäsche

Comics und Illustrationen sind mehr als nur Bilder auf Papier; sie sind Ausdrucksformen, die Emotionen, Abenteuer und Fantasien transportieren. Von humorvollen Strips über epische Graphic-Novels bis hin zu eindrucksvollen Illustrationen – jede Arbeit erzählt ihre eigene Geschichte und spiegelt die Kreativität und den Einfallsreichtum der Schaffenden wider. Besonderes Augenmerk legen wir auf die Techniken und Stile, die in der Comic- und Illustrationsszene verwendet werden. Sie werden die Entwicklung von klassischen Handzeichnungen bis hin zu modernen digitalen Kreationen erleben. Wir hoffen, dass diese Ausstellung nicht nur das Interesse an Comics und Illustrationen weckt, sondern auch die Bedeutung dieser Kunstformen in unserer Kultur hervorhebt.

ZUGABE: AUSSTELLUNGSREIHE IM SCHAUSPIELHAUS CHEMNITZ SPINNEREI | BAR

Anja Werner - ZWITSCHERN

bis 5. Juli 2025

KÜNSTLERBUND DRESDEN E.V.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist regulär Dienstags und Donnerstags von 9:30 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr geöffnet. Für Beratungsgespräche empfehlen wir telefonische Voranmeldung.

Aktzeichnen

Der nächste Aktzeichenabend findet

am 17. Juni 2025, 17 – 20 Uhr,

in den Räumen der Geschäftsstelle auf der Hauptstraße 34 statt.

Wir bitten um Anmeldung per [Mail](#) oder telefonisch unter: 0351/8015516.

3W1F | Sylvia Pásztor und Pietro Sabatelli: Fluchtpunkt 28.05. – 28.06.2025

Drei Wände und ein großes Schaufenster im Off-Space der Geschäftsstelle gehören in den nächsten Wochen Sylvia Pásztor und Pietro Sabatelli, die unter dem Begriff „Fluchtpunkt“ auf das Konzept der Perspektive verweisen, das sowohl in der Zeichnung wie auch in der Architektur verankert ist. Im Schaufenster verbinden sie ihre beiden gegensätzlichen künstlerischen Positionen und eröffnen weitere Fluchtperspektiven, die der Betrachter jetzt für einige Wochen selbst entdecken darf.

Mehr Infos

WILLKOMMEN! Neue Besen - Alte Hasen | Noch bis 19.06.25

Noch im Frühling präsentieren sich in der zweiten Auflage unseres Willkommensformats in diesem Jahr diese drei neuen Mitglieder mit jeweils einem Bestandsmitglied:

Anna Henke & Antje Krohn

Michael Wagner & Jörg Mai

Tina Warmuth & Sebastian Bestier

Die Ausstellung ist zu sehen

Di und Do, 9 – 13 und 14 – 17 Uhr, in der Geschäftsstelle.

Künstler:innen-Stammtisch | Treff und Austausch | 20.06.2025, 19 Uhr, Gaststätte Bautzner Tor

Auf Initiative von Leonore Adler gibt es im Juni vor der Sommerpause wieder einen Kneipenstammtisch, bei der sich Künstler:innen in lockerer Atmosphäre treffen und austauschen können. Dieser Stammtisch findet an einem Ur-Neustadt-Ort statt, der Gaststätte Bautzner Tor. Seid herzlich eingeladen, dort unangemeldet dabei zu sein.

Beratung zur Sächsischen Werkdatenbank

Leider eine Folge der Kürzungen: Die Beratung und die Unterstützung für die digitale Werkdatenbank ist auf unabsehbare Zeit eingestellt. Unsere Kollegin Susanne Magister kann nicht mehr bezahlt werden. Sie hat sich aber bereit erklärt, laufende Beratungen fortzusetzen. Zögern Sie also nicht, sich bei ihr über den von ihr kommunizierten Kontakt zu melden, wenn Sie Hilfe brauchen.

Wir informieren an dieser Stelle neu, sobald wir positivere Informationen haben.

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ E.V.

Kunstsalon auf dem Künstlergut Prösitz, 9. Juni 2025

10 Uhr Verena Schmidt (Wiesbaden)

Die Künstlerin beschäftigt sich humorvoll mit Themen unserer Alltagswelt. Dabei benutzt sie unterschiedlichste bildhauerische Materialien.
Ein Künstlerinnen-Gespräch.

11 Uhr Lena Polizcka (Oberammergau)

In einer von postindustriellen Dynamiken geprägten Welt, entwickelt die Künstlerin medienübergreifend ihre Kunst und nähert sich wissenschaftlich fundierten Konzepten. Ein informeller Vortrag mit anschließendem Gespräch.

Kunst offen: in Sachsen, 7.-9. Juni 2025, je 15-17 Uhr

Das Künstlergut Prösitz lädt zu einer 2 stündigen Wanderung rund um Mutzschen ein. Hierbei erfahren Sie interessante Details zu den Skulpturen im öffentlichen Raum, die im Zusammenhang der vor Ort zu findenden VIA REGIA erbaut wurden.

Finissage „Raum greifen – Ausstellung Künstlergut Prösitz“, 14. Juni 2025

17-21 Uhr Altes Jagdschloss Wermsdorf mit

Lucy König, Catherine Sanke, Kristina Rothe (jeweils Leipzig), Sophia Muriel Hannß, Marie Strauß, Katrin Wegemann (jeweils Berlin), Verena Seibt (München), Lulu MacDonald (Hamburg)

Diese Finissage wird anlässlich der Schlössernacht gefeiert. Sie können ein zusätzliches Fest-Programm auf dem Gelände der Hubertusburg Wermsdorf erleben.

MITGLIEDER

BAUTZENER KUNSTVEREIN e.V.

Galerie Budissin
Schlossstraße 19, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 42223
Fax: 034385 524 47

E-Mail: galerie@kunstverein-bautzen.de
[Zur Website](#)

BUND BILDENDER KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER LEIPZIG e.V.

Tapetenwerk, Haus K
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Telefon: 0341 261 8899
E-Mail: info@bbkl.org
[Zur Website](#)
[Instagram](#)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10 bis 13 Uhr
Mittwoch 13 bis 16 Uhr
Donnerstag 10 bis 13 Uhr
und nach Vereinbarung

4D Projektort des BBK Leipzig e.V.:
Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Öffnungszeiten:
Di - Do 14 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung:
Sparkasse Leipzig
IBAN: DE29 8605 5592 1100 8016 65
BIC: WELADE8LXXX

BUND BILDENDER KÜNSTLER VOGTLAND e.V.

Projektraum
Bärenstraße 4, 08523 Plauen

Telefon: 03741 222568
[Zur Website](#)

Öffnungszeiten der Galerie:
Fr 14 - 18 Uhr, Sa 13 - 17 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04870580003143000049
BIC: WELADED1PLX

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND e.V.

Geschäftsstelle + Projektraum
Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 414 847
E-Mail: info@ckbev.de
[Zur Website](#)

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Mi, Do 11 - 17 Uhr

Öffnungszeiten des Projektraumes:
Mi, Do 11 - 17 Uhr

Bankverbindung:
Commerzbank Chemnitz
IBAN: DE20870400000107799900
BIC: COBADEFFXXX

KÜNSTLERBUND DRESDEN e.V.

Wir sind umgezogen:
Hauptstraße 34 (Eingang Ritterstraße)
01097 Dresden

Telefon/Fax: 0351 801 5516

E-Mail:

berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de

[Zur Website](#)

Öffnungszeiten Geschäftsstelle/Galerie:

Di, Do 9.30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung

Ostsächsische Sparkasse

IBAN: DE67850503003120064911

BIC: OSDDDE81XXX

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ e.V.

Prösitz Nr. 1, 04668 Grimma

Telefon: 034385 513 15

Fax: 034385 524 47

E-Mail: info@kuenstlergut-proesitz.de

[Zur Website](#)

OBERLAUSITZER KUNSTVEREIN e.V.

Standorte:

- Annenkapelle Görlitz
- Arkadenhof Löbau
- Kunstlade Zittau
- Kleine Galerie Weißwasser

Telefon: 0176-47629270

Vereinsadresse:

Vorsitzender: Uwe Hirschfeld

Taucherwaldstr. 47

01906 Burkau OT Uhyst a.T.

[Zur Website](#)

Offspace Kaisitz e.V.

Kaisitz 3, 01665 Käbschütztal

E-Mail: post@offspace-kaisitz.de

[Zur Website](#)

[Instagram](#)

Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.

Riesaer Straße 32

01127 Dresden

Deutschland

Telefon: 0351-56 35 74-2

Fax: 0351-56 35 74-1

E-Mail: kontakt@lbk-sachsen.de

[Zur Website](#)

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, [können Sie sich hier abmelden.](#)

GEFÖRDERT DURCH:



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus.
Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.